



SRH Gesundheitszentren Nordschwarzwald

Kunsttherapie

Leitung

Frau Nicoletta Artuso, Kunsttherapeutin / Heilpraktikerin für Psychotherapie (HP) /
Fachberaterin für Psychotraumatologie / Notfall- und Traumakunsttherapeutin

Teilnehmer

Rehabilitanden mit Mamma-Ca und weitere Tumorerkrankungen

Therapeutische Ziele

Loslassen üben, Fixierung lösen, schöpferische Energie entwickeln und Heilungspotential erhöhen, eigene Ressourcen (wieder)entdecken, Bewältigung des Schockerlebnisses nach der Krebsdiagnose bzw. operativer und medikamentöser Intervention, Umgang mit der Angst und Revitalisierung bei Erschöpfungszuständen.

Inhalt

Die Kunsttherapie unterstützt die Betroffenen darin, Wege im Umgang mit ihrer Erkrankung zu erproben und zu finden. Zugleich bietet sie die Möglichkeit, durch das seelische Erleben von Formen und Farben auf die funktionellen Abläufe im Organismus zu wirken. Die Betroffenen können einen inneren Halt entwickeln, der ihnen einen eigenen Standpunkt und einen aktiven Umgang mit ihrer Situation ermöglicht. Die Betroffenen können neue Kraft schöpfen, sich erholen, entspannen und ihr inneres Gleichgewicht finden.

Hierfür stehen verschiedene Ausdrucksmittel zur Verfügung: Dynamisches Zeichnen, Malen, Arbeiten mit Tonerde oder Speckstein – je nach Situation und persönlichem Bedürfnis. Dabei geht es nicht darum, künstlerisch anspruchsvolle Werke zu schaffen, sondern dem Ausdruck zu verleihen, was nicht oder nur schwer in Worte zu fassen ist (non-verbale Ausdrucksformen). Künstlerische Vorkenntnisse sind dabei nicht erforderlich. Gesundung heißt neue Zusammenhänge bilden, Formen umwandeln, Neues erleben und wahrnehmen. Während des Aufenthalts in der Klinik wird über das künstlerische Tun die Basis für einen achtsamen Umgang mit sich selbst gelegt und eine Brücke zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft geschaffen.

Setting

Gruppe mit individueller Begleitung. Die therapeutische Stunde kann mit einer Visualisierung z.B. in Form einer Fantasiereise oder einer Befindlichkeitsrunde zur Findung eines persönlichen oder gemeinsamen Themas beginnen. Sie endet immer mit einer gemeinsamen Besprechung des gestalteten Bildes oder Gegenstandes.